



ENTWURF ERICH MURCKEN / Breslau
SCHAUFENSTER-DEKORATION

HANNS KROPFF / WIEN

VORSCHLÄGE FÜR DEN GEMEINSAMEN STUDIENGANG VON REKLAMEFACHLEUTEN UND REKLAMEKÜNSTLERN

DIE Rufe nach dem Diplom des Reklamefachmannes und nach der richtigen Vorbereitung des Reklamekünstlers, werden lauter. In demselben Augenblick, in dem in den deutschen Fachzeitungen eine ganze Reihe von Artikeln über dieses Thema erscheint, berichtet Theodore Rüssel, der Korrespondent der amerikanischen Zeitschrift »Printers Ink« über neue Einrichtungen in England, die zum Zwecke haben, die gut vorgebildeten Reklamefachleute durch ein Attest, oder wenn man will durch ein Diplom, als solche auszuweisen. In London ist es die Incorporated Society of Advertising Consultants, welche Prüfungen solcher junger Leute abhält, die als Reklamefachleute Stellungen suchen.

Die Zeitschrift »La Publicité« berichtet über einen Reklamekurs in Montréal, bei dem die wissenschaftlichen Grundlagen der Reklame den Kursteilnehmern beigebracht werden sollen. In Holland ist die Zeitschrift »de Reklame« eifrig an der Arbeit, die wissenschaftlichen, technischen und künstlerischen Grundlagen der Reklame zu

verbreitern und durch Abhaltung von Kursen eine bessere Fachbildung der Beteiligten zu erreichen.

In der Schweiz sind seit langem Bestrebungen am Werk, welche eine Abstempelung des zünftigen Reklamefachmannes zum Ziele haben und die den Zusammenschluß der schweizer Reklamefachleute zum Ziele haben, um alle schmarotzenden Elemente abzuwehren.

In Deutschland wird an aufklärender Arbeit durch die Fachzeitschriften viel geleistet. Vereinzelt Kurse an Hochschulen sind ebenfalls vorhanden. Was fehlt, ist die effektive Erziehung der Reklamefachleute von Anfang an, die Beeinflussung der Künstler zur richtigen Zusammenarbeit und als Krönung des Ganzen, die gemeinsame Erziehung der zukünftigen Reklamefachleute und Künstler.

Ich gebe hier einen Lehrplan in drei Abschnitte getrennt: Die gemeinsame Erziehung von Reklamefachleuten und Reklamekünstlern. Das Spezialstudium des Reklamefachmannes. Das Spezialstudium des Reklamekünstlers.